

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 178.

Sonnabend, den 27. Juni.

1846.

Bekanntmachung.

Die der hiesigen Stadt gebörige, an der Pleiße hierselbst gelegene Nonnenmühle soll anderweit auf sechs Jahre vom 1. October d. J. an verpachtet werden, und es ist hierzu

der 21. Juli d. J.

als Licitationstermin anberaumt worden. Nachküstige haben sich an diesem Tage Vormittags um 11 Uhr bei der Rathskube hierselbst einzufinden, und es können die nähern Pachtbedingungen vom 1. Juli an in der Expedition des Markalles eingesehen werden. Leipzig, den 14. Juni 1846.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Demuth.

Am 2. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Hr. D. Großmann, Sup.,
	Mittag	12 Uhr	M. Rüdler,
	Vesp.	2 Uhr	Land. Fleischer,
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	D. Siegel,
	Vesp.	2 Uhr	M. Tempel,
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	M. Söfner,
	Vesp.	2 Uhr	M. Lampadius,
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	M. Naumann,
	Vesp.	2 Uhr	M. Gräfe,
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	M. Grieschel,
	Vesp.	2 Uhr	M. Wücker,
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	M. Kreis, C.,
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	M. Hänsel,
	Vesp.	4 1/2 Uhr	Bestunde und Examen,
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	M. Adler,
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	A. Schoppe,
Katechese im Arbeitshause:		9 Uhr	M. Vogel,
reform. Gemeinde:	Früh	9 Uhr	Pastor Howard,
kathol. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	P. Kaspar,
(Montag, als am Petri- und Paulifeste: P. Sommer.)			
in Connewitz:	Früh	8 Uhr	M. Schüb.

Montag zu St. Nicolai:	Früh	7 Uhr	Hr. M. Simon,
Dienstag zu St. Thomä:	Früh	7 Uhr	M. Großmann,
Mittwoch zu St. Nicolai:	Früh	7 Uhr	M. Vogel,
Donnerstag zu St. Thomä:	Früh	7 Uhr	Pastor Witte aus Leutsch,
Freitag zu St. Nicolai:	Früh	7 Uhr	D. Fischer.

Nachmittag 2 Uhr Montag zu St. Thomä:
" " 2 " Donnerstag zu St. Nicolai;
" " 1 1/2 " Sonnabend zu St. Nicolai.

W ö c h e n :

Herr D. Meißner und Herr M. Simon.

M o t e t t e.

Heute Nachmittag 4 1/2 Uhr in der Thomaskirche:
Du bist's, dem Ruhm ic. von Haydn.
Ruhig ist des Todes Schlummer ic. von Reiffiger.

K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh 8 Uhr in der Thomaskirche:
Des Staubes eitle Sorgen ic. von J. Haydn.

Liste der Getrauten.

Vom 19. bis mit 25. Juni.

a) Thomaskirche:

- 1) Herr J. A. Klee, Bürger und Hausbesitzer, mit
Igst. M. E. Ströhr, Einwohner's hinterlassener Tochter.
- 2) Herr J. K. Joppich, Schneidermeister und Bürger aus
Nimptsch in Schiefen, mit
Igst. E. H. Carl, Hausmann's hinterlassener Tochter.
- 3) J. A. Schefler, Markthelfer, mit
Igst. J. A. Bauer, Fabrikantens aus Eisenberg Tochter.
- 4) G. J. Haase, Stuccateurgehilfe, mit
Igst. D. S. L. Arendt, Drechslermeisters aus Sanger-
hausen Tochter.
- 5) E. J. Reuscher, Markthelfer hier, mit
Igst. H. A. Mendel, Schlossermeisters in Pegau L.
- 6) H. G. Dörwald, Handarbeiter, mit
I. P. Große, Zimmergehilfens Tochter.

b) Nicolaikirche:

- 1) Herr Dr. L. E. Osterloh, Advocat u. Gerichtsdirector, mit
Igst. A. A. E. Einert, Advocatens und jur. pract. L.
- 2) Herr E. A. Bösenberg, Bürger und Seilermeister, mit
Igst. A. A. Henke, Bürgers, Hausbesitzers und Wictua-
lienhändlers Tochter.
- 3) Herr J. G. Weickelt, Privatgelehrter, mit
Frau M. E. Quarch, Bürgers und Schneidermeisters
Witwe, Bürgerin und Hausbesitzerin hier.
- 4) Herr A. W. Winter, Bürger und Klempnermeister in
Berlin, mit
Igst. J. R. Nöfke, Rathskalkmessers hinterl. Tochter.
- 5) Herr F. E. Lemmel, Postbeamter, mit
Igst. E. J. Wostzagky, Bürgers und Schneidermeisters
in Pegau hinterlassener Tochter.
- 6) Herr E. W. Rietschel, Bürger und Schenkwrth, mit
Frau J. D. Ackermann, Bürgerin u. Schenkwrths Witwe.
- 7) Herr J. E. L. Jonas, gen. A. W., Best-Candidat, mit
R. E. Mauer, Fuhrmanns in Gen. Tochter.
- 8) Herr A. E. Kreis, Kammerdioner in Dresden, mit
Igst. E. W. Streller, Markthlfers hinterlassener L.
- 9) W. H. R. Frauenlob, Cigarrenmacher, mit
Igst. J. R. Schneider, Nachbars und Gutsbesitzers zu
Böschplende vor Ellenburg Tochter.

c) Katholische Gemeinde: Vacat.

d) Reformirte Kirche: Vacat.